

# Jahresbericht

2022

LANDESAMT  
FÜR STEUERN UND FINANZEN



Freistaat  
SACHSEN



## Landesamt für Steuern und Finanzen

Das Landesamt für Steuern und Finanzen (LSF) übt die Dienst- und Fachaufsicht über die 24 sächsischen Finanzämter aus, in denen zum Jahresende 2022 5.913 Bedienstete tätig waren.

Mit den Bezügestellen, der Hauptkasse, der Rechtsabteilung, der Zentralen Reisekostenabrechnungs- und Servicestelle (ZAS), der Zentralen Beschaffungsstelle (ZeBS) und der Leitstelle IT-Verfahren Fördermittel werden zudem Aufgaben für die gesamte sächsische Landesverwaltung erbracht.

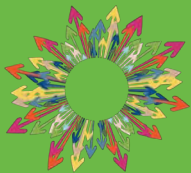
## Führung

Führungsebene des LSF (Stand: 1. April 2023).

Präsident	Karl Köll
Vizepräsident / Abteilungsleiter I	Jürgen Kirst
Abteilungsleiter II	Udo Stiw
Abteilungsleiterin III	Stephanie Spilger
Bereichsleiterin Abt. III	Sigrid Altherr
Bereichsleiter Abt. III	Stefan Knappen
Abteilungsleiterin IV	Christiane Schreiber
Abteilungsleiterin V	Kornelia Sutter
Leiter Hauptkasse	Frank Mikulin
Leiterin Leitstelle IT- Verfahren Fördermittel	Josefine Deischl

## Die Behörde hat

5 Abteilungen  
48 Referate  
inkl. Hauptkasse  
sowie Stabsstellen



888  
Bedienstete



den Hauptsitz in  
Dresden, eine Außenstelle  
in Chemnitz und einen  
Standort in Leipzig



und stellt dem  
**Generationenfonds**  
als Anstalt des öffent-  
lichen Rechts den erforderlichen Sach-, Personal- und Investitionsbedarf zur Verfügung

## Herzlich Willkommen



Foto: Zentrale Vereidigungsfeier vom 1. September 2022 | Foto: Kurt Sauer [fotojournalist]

# Landesamt für Steuern und Finanzen

## Zentraler Dienstleister der sächsischen Finanzverwaltung

### Präsidialbereich

#### Presse- und Öffentlichkeitsarbeit / Präsidialbüro

Das Präsidialbüro unterstützt den Präsidenten und bereitet diesen auf Termine vor, beantwortet Anfragen der Presse und Bürger, organisiert Veranstaltungen des Präsidenten und steuert die Öffentlichkeitsarbeit.

#### Informationssicherheit / Datenschutz (ITD)

Der Bereich ITD befasst sich mit der Informationssicherheit und Angelegenheiten des Datenschutzes im Geschäftsbereich des LSF. Schwerpunkt der Tätigkeit ist die fachliche Unterstützung bei der Umsetzung neuer Vorhaben und Projekte.

#### Generationenfonds

Das Referat unterstützt den Direktor bei der Verwaltung des Vermögens des Generationenfonds. Zu seinen vielfältigen Aufgaben zählen insbesondere die Sicherstellung eines ordnungsmäßigen Vollzugs sowie die Umsetzung der strategischen Entscheidungen zur Weiterentwicklung der Anlagestrategie.

#### Innenrevision und Controlling (IRC)

Das Referat IRC erhebt im Bereich Controlling Daten zur Auftragserfüllung, Kundenzufriedenheit, Wirtschaftlichkeit und Mitarbeiterzufriedenheit, bereitet diese zu Beratungs- und Steuerungszwecken adressatengerecht auf und koordiniert Zielvereinbarungsprozesse. Im Bereich Innenrevision finden unabhängige, objektive Prüfungs- und Beratungsaktivitäten innerhalb des LSF statt. Diese Aufgaben werden ergänzt durch die Erkenntnisse der zusätzlich angegliederten Bereiche des Beschwerdemanagements, der Korruptionsprävention sowie der Verbindungsstelle zu den Rechnungshöfen.

### Fachabteilungen

#### Abteilung I

##### Zentrale Angelegenheiten

Die Abteilung (auch verantwortlich für die sächsischen Finanzämter) ist als Querschnittsabteilung zuständig für Organisation und Grundsatzfragen, Personalangelegenheiten, Aus- und Fortbildung, Haushalt, Beschaffung, Bereitstellung von Reiseleistungen sowie Reisekostenabrechnung, Umzugskosten, Trennungsgeld, Geschäftsprüfung, Kassenprüfung und -aufsicht sowie den IT-Betrieb.

#### Abteilung II

##### Steuern

Die Steuerabteilung unterstützt die Finanzämter des Freistaates Sachsen bei der Steuerfestsetzung und -erhebung. Sie sorgt für eine einheitliche Verfahrensweise und Rechtsanwendung. Sie gliedert sich in sechs Referate, die für ertragsteuerliche Fragen bei Unternehmen und Privatpersonen, Verkehrssteuern und Bewertung, Verfahrensrecht, Steuerberatungsrecht und Steuererhebung, Betriebsprüfung, Steuerfahndung und Steuerstrafrecht, den Aufgriff von Risikofällen und die Umsatzsteuer-Sonderprüfung, steuerfachliche IT-Verfahren und damit zusammenhängende Organisationsangelegenheiten zuständig sind.

#### Abteilung III

##### Staatsfinanz

Die Abteilung besteht aus der Bezügestelle mit der Leitstelle IT-Bezügeverfahren sowie dem Bereich Leitstelle materielles Bezügerecht / Versorgung / Beihilfe. Sie nimmt insbesondere die Aufgaben der Bezüge zahlenden Stellen für die Auszubildenden, Beschäftigten, Richter, Beamten und Versorgungsempfänger des Freistaates Sachsen und für Dritte sowie die Aufgabe der Beihilfezahlung wahr.

#### Abteilung IV

##### Rechtsangelegenheiten / Justizariat

Die Abteilung ist für die Rechtsangelegenheiten des Freistaates Sachsen und seiner Behörden zuständig, insbesondere für die gerichtliche Vertretung in Zivilrechts- und Arbeitsrechtssachen, für die Vertretung des LSF vor den Verwaltungs- und Sozialgerichten, für die Rechtsberatung der vorgenannten staatlichen Stellen, für die Realisierung übergegangener Schadensersatzansprüche von Bediensteten des Freistaates Sachsen, für die Regulierung sowie Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen aus Schadensfällen unter Beteiligung staatlicher Fahrzeuge und für die Beitreibung von Forderungen aus vorgenannten Bereichen.

#### Abteilung V

##### Hauptkasse

Die Hauptkasse ist an den Standorten Dresden und Chemnitz für den Vollzug des Landeshaushaltes zuständig. Das heißt, hier erfolgt die Abwicklung des Zahlungsverkehrs und der Buchungsgeschäfte des Freistaates Sachsen. Darüber hinaus werden als Dienstleisterin u.a. im Auftrag des Bundes oder der Landkreise und kreisfreien Städte Auszahlungen veranlasst.

#### Leitstelle IT-Verfahren Fördermittel

Die Leitstelle IT-Verfahren Fördermittel ist für das Datenmanagement der Zuwendungsverfahren im Freistaat Sachsen zuständig, von der Vorgangsbearbeitung in den Bewilligungsstellen bis zum Berichtswesen der Ministerien.

#### HKR Kompetenzzentrum

Das Referat HKR-Kompetenzzentrum im Aufbau ist für die Betreuung und Entwicklung der Bestandsverfahren im Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen sowie der Inbetriebnahme neuer Verfahren mit diesem Charakter in der IT-Strategie HKR 2025 des Freistaates Sachsen zuständig.

---

# Inhalt

---

06	<b>Vorwort Präsident</b>
08	<b>Personalverwaltung</b>
09	Landesamt für Steuern und Finanzen
10	Finanzämter
12	<b>Nachwuchs &amp; Ausbildung</b>
14	<b>Leistungsdaten 2022</b>
15	Landesamt für Steuern und Finanzen
16	Finanzämter
20	<b>Das Jahr 2022 im Überblick</b>
21	Januar - Juni
22	Juli - Dezember
23	Grundsteuerreform   Mitarbeiterbefragung
24	<b>Ausblick 2023</b>
26	<b>Finanzämter</b>
27	Gesamtüberblick
28	Annaberg   Bautzen
29	Chemnitz-Mitte   Chemnitz-Süd
30	Döbeln   Dresden-Nord
31	Dresden-Süd   Eilenburg
32	Freiberg   Görlitz
33	Grimma   Hoyerswerda
34	Leipzig I   Leipzig II
35	Löbau   Meißen
36	Mittweida   Oschatz
37	Pirna   Plauen
38	Schwarzenberg   Stollberg
39	Zschopau   Zwickau

A large, expressive yellow brushstroke graphic that sweeps across the center of the page, partially overlapping the text.

Vorwort

**Karl Köll**

Präsident

## Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

das Wesen von Jahresberichten ist es, dass diese rückblickend verfasst werden. Dabei besteht die Gefahr, dass den Besonderheiten, den Projekten und Neuentwicklungen gegenüber dem sogenannten Tagesgeschäft zu große Bedeutung beigemessen wird. Letzteres ist es aber, das in weiten Teilen den Arbeitsalltag einer Behörde definiert, dessen erfolgreiche oder nicht erfolgreiche Erledigung maßgeblich für die Bewertung einer Jahresleistung ist.

Lassen Sie mich deshalb zunächst auf unser Tagesgeschäft eingehen: Das Personal des Landesamtes für Steuern und Finanzen hat dieses im Jahr 2022 erneut höchst zuverlässig erledigt. Zum Beispiel wurden Monat für Monat für mehr als 130.000 Personen Gehälter, Besoldung und Versorgungsbezüge inklusive Corona-Sonderzahlung und Energiepreispauschale richtig berechnet und pünktlich ausbezahlt. Mehr als 100.000 Beihilfeanträge wurden bearbeitet, Millionen von Buchungen in der Kasse durchgeführt, mehr als 20 Terrabyte Daten für Controllingzwecke vorgehalten und ausgewertet sowie zahlreiche Rechtsstreitigkeiten begleitet. Gemeinsam mit dem Personal der Finanzämter sorgte das Personal des LSF dafür, dass mehr als 18 Milliarden Euro an Steuern eingenommen wurden. Hierzu wurden Millionen von Steuerbescheiden erlassen. Insgesamt wurde also in 2022 erneut eine enorme Masse von Einzelfällen mit einem Volumen in Milliardenhöhe sowohl auf der Einnahmen- wie der Ausgabenseite bearbeitet. Unterstützt wurde das Personal, das diese Fälle bearbeitet hat, durch diejenigen, die in den Zentralbereichen, den Leitstellen und den sonstigen Unterstützungseinheiten meiner Behörde ihren Dienst verlässlich und mit großer Kompetenz leisten. Dafür gebührt jedem Einzelnen, jeder Einzelnen Dank und Anerkennung, egal ob Führungskraft oder Mitarbeitend, egal, ob auf der Einnahmen- oder Ausgabenseite tätig, egal ob unmittelbar im Vollzug oder im Servicebereich im Einsatz.

Neben dem Tagesgeschäft gab es in 2022 weitere Aufgaben, Veranstaltungen und Neuerungen, die ich ohne Anspruch auf Vollständigkeit erheben zu wollen, nachfolgend kurz erwähnen möchte:

Das Jahr 2022 war ein Jahr für Umzüge und strukturelle Änderungen. Die Rechtsabteilung des LSF zog innerhalb Dresdens auf die Platte 19. Zum 1. Juli 2022 wurde außerdem die Abteilung V „Finanzwesen“ gegründet. Eine neue Abteilung mit den Unterreferaten „HKR-Kompetenzzentrum im Aufbau“ und der „Leitstelle IT-Verfahren Fördermittel“ sowie der Hauptkasse des Freistaates Sachsen, deren Aufgabe es in den nächsten Monaten und Jahren sein wird, neben dem Tagesgeschäft für den Freistaat Sachsen eine neue, zukunftsfähige IT für das Haushalts- und Kassenwesen aufzubauen.

Im Landesamt für Steuern und Finanzen arbeiten wir bereits seit Jahren mit VIS.SAX, der elektronischen Vorgangsbearbeitung und Aktenführung. Zu Beginn des Jahres 2022 haben wir nunmehr mit der schrittweisen Flächenausrollung in den Finanzämtern begonnen. Ein wichtiger Schritt zur weiteren Digitalisierung der Verwaltung.

Bereits während der Corona-Zeit wurden die Möglichkeiten des Home-Office spürbar und deutlich erweitert. Hieran anknüpfend pilotieren wir nunmehr seit dem 1. Juli 2022 das mobile Arbeiten in den 24 Finanzämtern sowie dem LSF

Am 1. September 2022 wurden unsere 154 neuen Anwärter und Anwärterinnen des Jahrgangs 2022 in der Offiziersschule des Heeres in Dresden feierlich begrüßt und vereidigt. Am 30. September 2022 haben wir unseren 169 Absolventinnen und Absolventen des Jahres 2022 in der Stadthalle Chemnitz ihre Zeugnisse im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung übergeben und damit die harte Arbeit der zurückliegenden zwei bzw. drei Jahre gewürdigt.

Und zu guter Letzt: Die Grundsteuerreform. Diese Reform hat uns alle in Atem gehalten. An dieser Stelle möchte ich allen Kolleginnen und Kollegen in den Finanzämtern danken. Nicht nur denjenigen, die unmittelbar mit den zusätzlichen Aufgaben betraut gewesen sind. Der Dank richtet sich darüber hinaus an die Kolleginnen und Kollegen, die wiederum Anderen den Rücken für diese Arbeiten freigehalten, ausgeholfen haben oder einfach nur mal mit einem offenen Ohr oder Rat und Tat zur Seite standen. Die Reform ist eine enorme Herausforderung für alle. Wir sind aber auf einem guten Weg.

Als Präsident bin ich froh, die im LSF und in den Finanzämtern tätigen Kolleginnen und Kollegen meiner Seite zu wissen. Wir haben im zurückliegenden Jahr 2022 einmal mehr bewiesen, wozu wir im Stande sind. Das ist ein optimales Fundament für die künftigen Jahre und für die vor uns liegenden Herausforderungen. Dabei sollte allen, vor allem aber unseren Auftraggebern klar sein, dass zwischen Herausforderung und Überforderung ein – manchmal sogar nur ein sehr kleiner – Unterschied besteht, den es aber stets zu beachten gilt.

Liebe Leserinnen und Leser, ich wünsche Ihnen nunmehr eine interessante Lektüre.

Ihr



Karl Köll

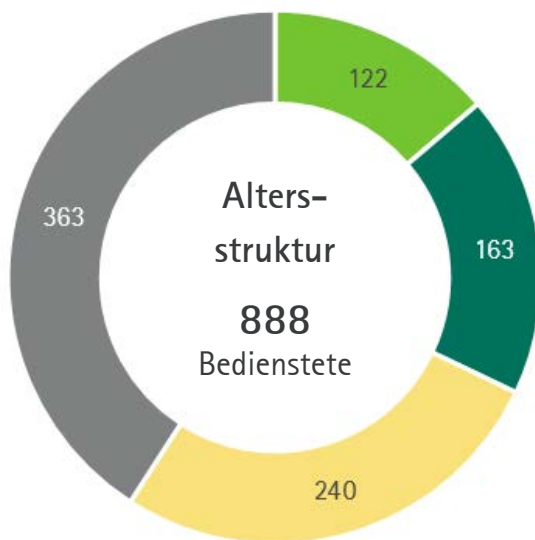
A graphic consisting of several overlapping, horizontal yellow brushstrokes of varying lengths and thicknesses, creating a sense of motion and energy. The strokes are centered on the page and partially overlap the text.

# Personal- verwaltung



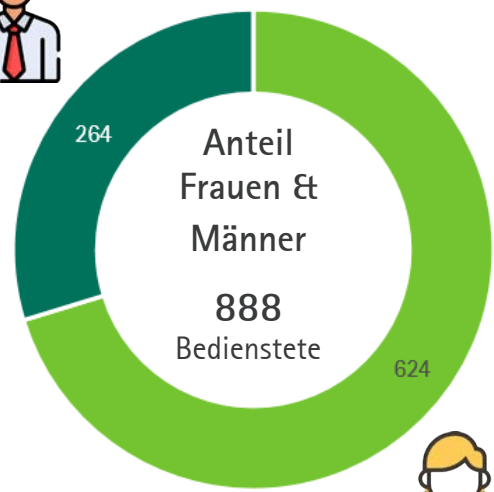
# Landesamt für Steuern und Finanzen

Von den insgesamt 888 Bediensteten (einschl. Elternzeiten, Abordnungen, Auszubildende, etc.) des Landesamtes für Steuern und Finanzen waren zum 31. Dezember 2022 23 Bedienstete an andere Behörden abgeordnet. An das LSF abgeordnet waren hingegen 36 Bedienstete.



■ < 30 Jahre ■ 30 - 39 Jahre ■ 40 - 49 Jahre ■ > 50 Jahre

Das Durchschnittsalter beträgt 44,8 Jahre (2021: 44,5 Jahre).

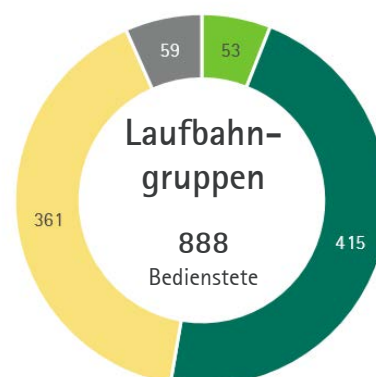


■ Frauen ■ Männer



Im LSF waren 76 Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Personen beschäftigt. Das entspricht einem Anteil von knapp neun Prozent der Gesamtleistungsgesellschaft.

Es wurden 239 Prämien für Einzel- bzw. Gruppenleistungen, die insbesondere im Hinblick auf Arbeitsqualität, Arbeitsquantität oder den wirtschaftlichen Erfolg herausragend waren, vergeben.



■ LG 1.1 ■ LG 1.2 ■ LG 2.1 ■ LG 2.2

inkl. Tarifbeschäftigte

## Beförderungen

Im Berichtszeitraum wurden 51 Beamte befördert:

Beförderung nach	Gesamt
A 7	4
A 8	1
A 10	1
A 11	15
A 12	15
A 13 - 2.1	7
A 14	4
A 15	1
A 16	3

## Höhergruppierungen

Im Berichtszeitraum erfolgten zehn Höhergruppierungen.

Beförderung nach	Gesamt
E 5	1
E 6	1
E 8	3
E 9b	1
E 11	1
E 12	2
E 13 - 2.1	1



# Finanzämter

## Beförderungen

Im Berichtszeitraum wurden 286 Beamte befördert:

Beförderung nach	Gesamt
A 7	28
A 8	9
A 9 - 1.2	11
A 10	28
A 11	111
A 12	47
A 13	46
A 14	5
A 15	1

## Höhergruppierungen

Im Berichtszeitraum erfolgten 18 Höhergruppierungen.

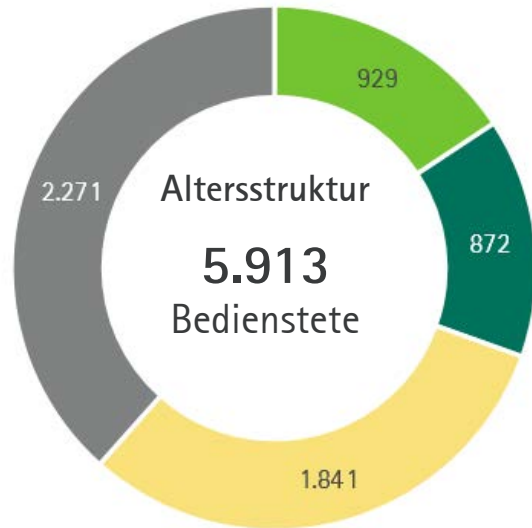
Höhergruppierung in	Gesamt
E 4	2
E 5	7
E 6	1
E 8	6
E 9a	1
E 11	1

Es wurden 1.537 Prämien vergeben.

## Neubesetzung Dienstposten

Im Bereich der Finanzämter wurden 264 Dienstposten unter Beteiligung des LSF neu besetzt. Darin enthalten sind 211 befristete Personalbedarfe im Rahmen der Grundsteuerreform. Zudem wurden durch das LSF zahlreiche Stellenbesetzungsverfahren der Finanzämter, die auf internen, ressortübergreifenden und externen Stellenausschreibungen beruhen, koordiniert. Den überwiegenden Verwaltungsaufwand trugen dabei die Finanzämter.

Von den insgesamt 5.913 Bediensteten der sächsischen Finanzämter (einschl. Elternzeiten, Abordnungen, Auszubildende, etc.) waren zum 31. Dezember 2022 85 Bedienstete an andere Behörden abgeordnet. An die Finanzämter abgeordnet waren drei Bedienstete.

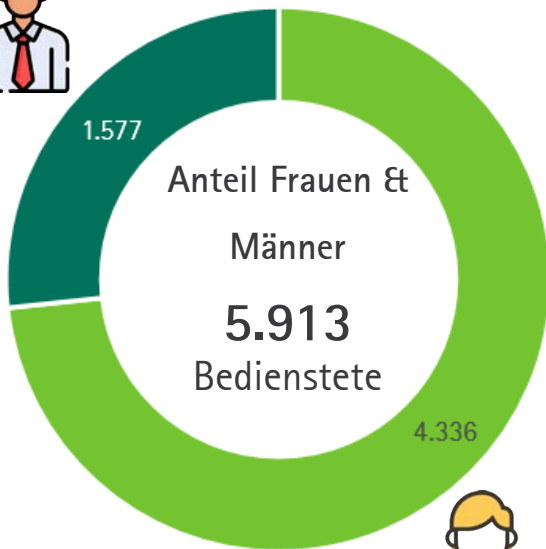


■ < 30 Jahre ■ 30 - 39 Jahre ■ 40 - 49 Jahre ■ > 50 Jahre

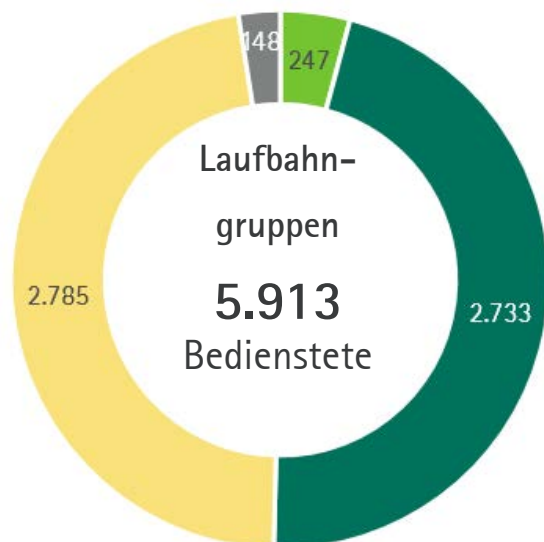
Das Durchschnittsalter beträgt 44,5 Jahre (2021: 44,3 Jahre).

Insgesamt waren zum 31. Dezember 2022 4.783 Beamte, 669 Beschäftigte (einschl. Elternzeiten, Abordnungen, etc.) sowie 461 Auszubildende in den sächsischen Finanzämtern tätig, davon befanden sich 60 Personen in einem befristeten Beschäftigungsverhältnis.

In den Finanzämtern waren 387 Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Personen beschäftigt. Das entspricht einem Anteil von mehr als sechs Prozent der Gesamtbelegschaft.



■ Frauen ■ Männer



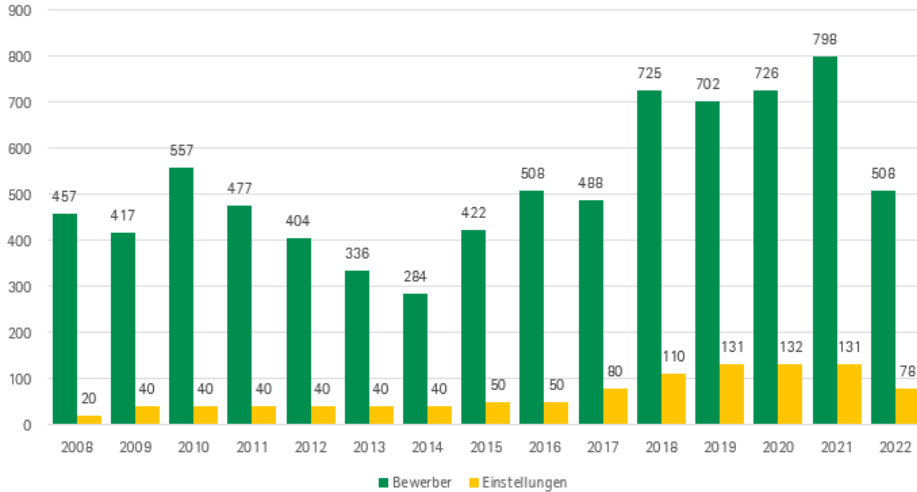
■ LG 1.1 ■ LG 1.2 ■ LG 2.1 ■ LG 2.2  
inkl. Tarifbeschäftigte

A graphic consisting of several overlapping, horizontal yellow brushstrokes of varying lengths and thicknesses, creating a sense of movement and energy. The strokes are centered on the page and partially overlap the text.

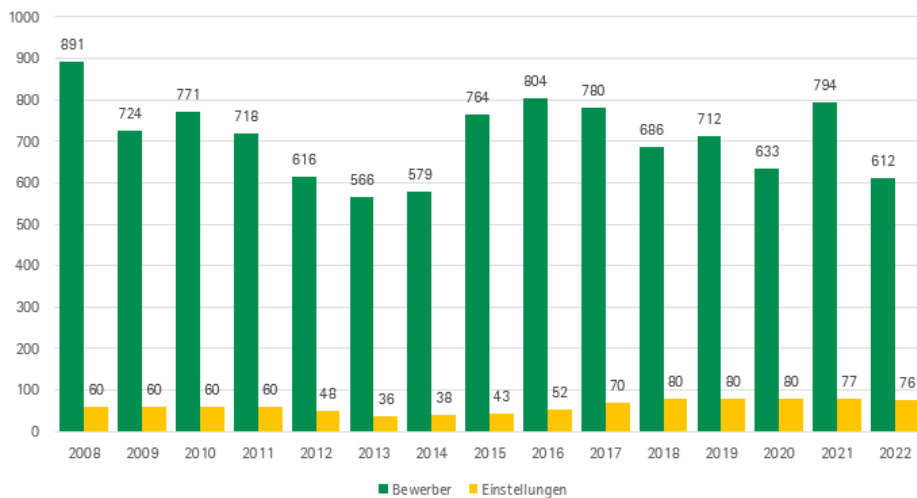
# Nachwuchs & Ausbildung

Die Coronapandemie sowie die wirtschaftlichen Entwicklungen infolge des russischen Angriffskrieges haben uns mehr denn je gezeigt, wie schnelllebig das Leben, aber auch unsere Arbeitswelt ist und wie flexibel auf teils unvorhergesehene Umstände reagiert werden muss. Eine der größten Herausforderungen ist und bleibt die Nachwuchsgewinnung und -bindung. Um dem Fachkräftemangel zu begegnen, braucht es neue, originelle und moderne Ideen und Ansätze. Die sächsische Finanzverwaltung ist präsent. Auf zahlreichen Messeveranstaltungen, Anzeigen und Publikationen, aber auch durch Nutzung sog. InApp-Kampagnen. Eine besondere Freude stellen für uns die zentrale Vereidigungsfeier, die feierliche Zeugnisübergabe sowie das Treffen der Jahrgangsbesten dar.

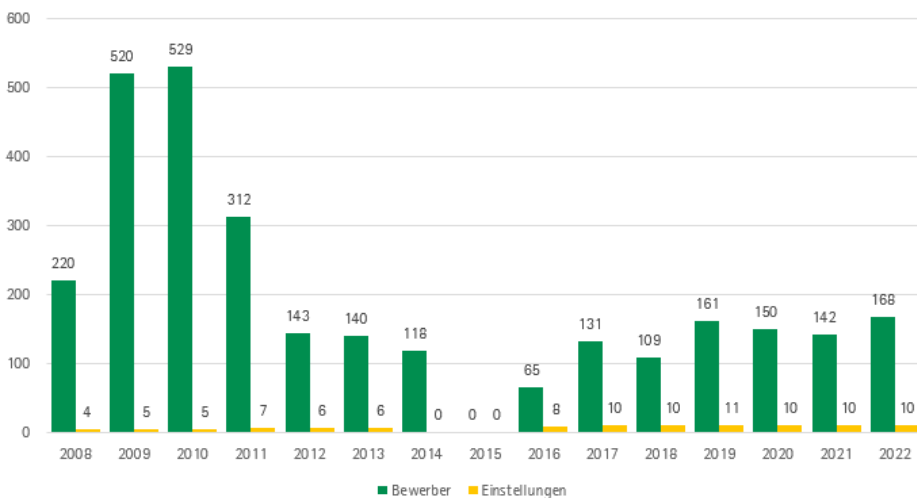
Verhältnis der Bewerber- und Einstellungszahlen  
Laufbahngruppe 1.2 der Steuerverwaltung



Verhältnis der Bewerber- und Einstellungszahlen  
Laufbahngruppe 2.1 der Steuerverwaltung



Verhältnis der Bewerber- und Einstellungszahlen  
Verwaltungsfachangestellte



Maßnahmen  
Nachwuchsbindung und  
-gewinnung

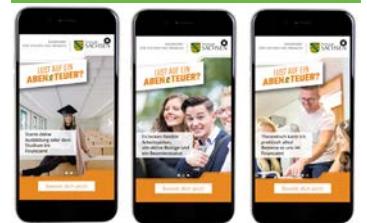
Zentrale Vereidigungsfeier



Messeveranstaltungen



InApp-Kampagnen



Feierliche Zeugnisübergabe



Treffen der Jahrgangsbesten



A graphic consisting of several overlapping, horizontal yellow brushstrokes of varying lengths and thicknesses, creating a sense of motion and energy. The strokes are centered on the page and partially overlap the text.

# Leistungs- daten 2022



# Landesamt für Steuern und Finanzen



über 400.000  
Unterlagen gescannt  
(Steuererklärungen, Fragebögen etc.)



5,0 Mio.  
EUR Einnahmen durch  
Zwangsvollstreckung und  
Regressverfahren



mtl. 134.412 Zahlfälle  
Arbeitnehmer: 76.019  
Besoldung: 43.916  
Versorgung: 14.477  
(mtl. Volumen mehr als  
580 Mio. EUR)



1,5 Mio.  
Förder-  
vorhaben  
gespeichert



Verwaltung eines  
Fondsvermögens von  
rund 10,2 Mrd. EUR



230.586 Besucher  
in den Finanzämtern

ELSTER-Quote  
Einkommensteuer 2022  
74,5 % (Vorjahr: 73,9 %)

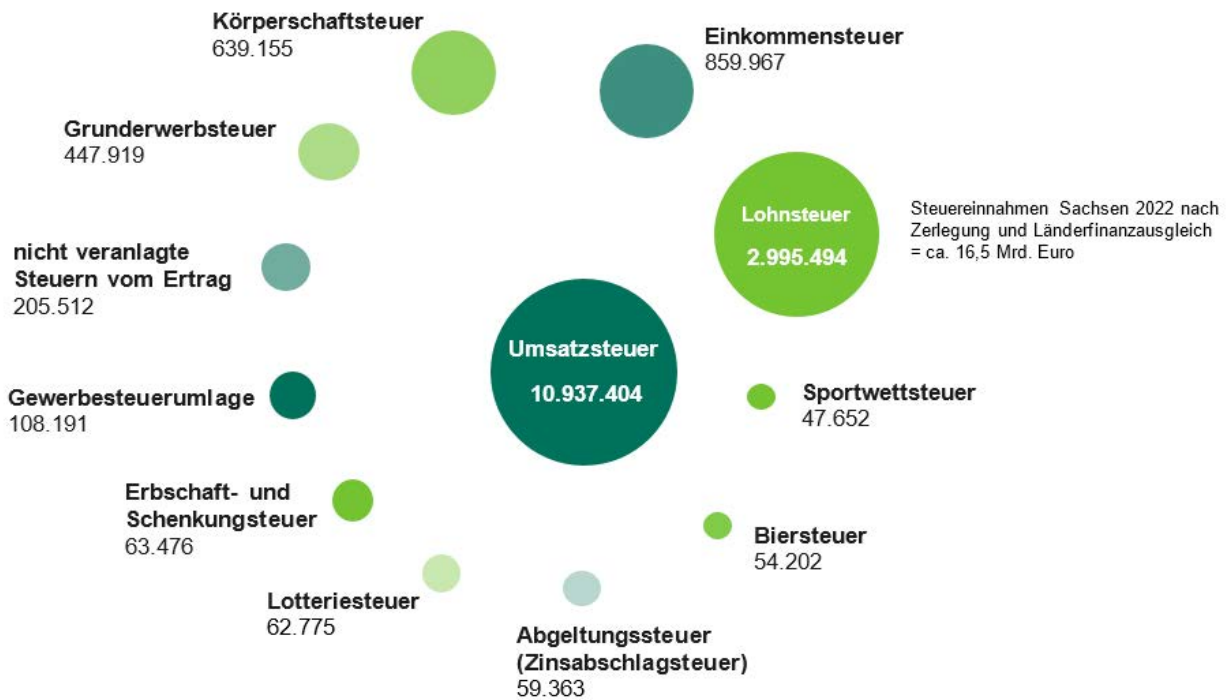
Abrechnung von ca. 47.000  
Dienstreisen für 53 Behörden  
mit einem Volumen von  
2,18 Mio. EUR

2,6 Mio.  
Buchungen Hauptkasse  
für 130 Dienststellen Freistaat  
Sachsen (Volumen: 44 Mrd. EUR)

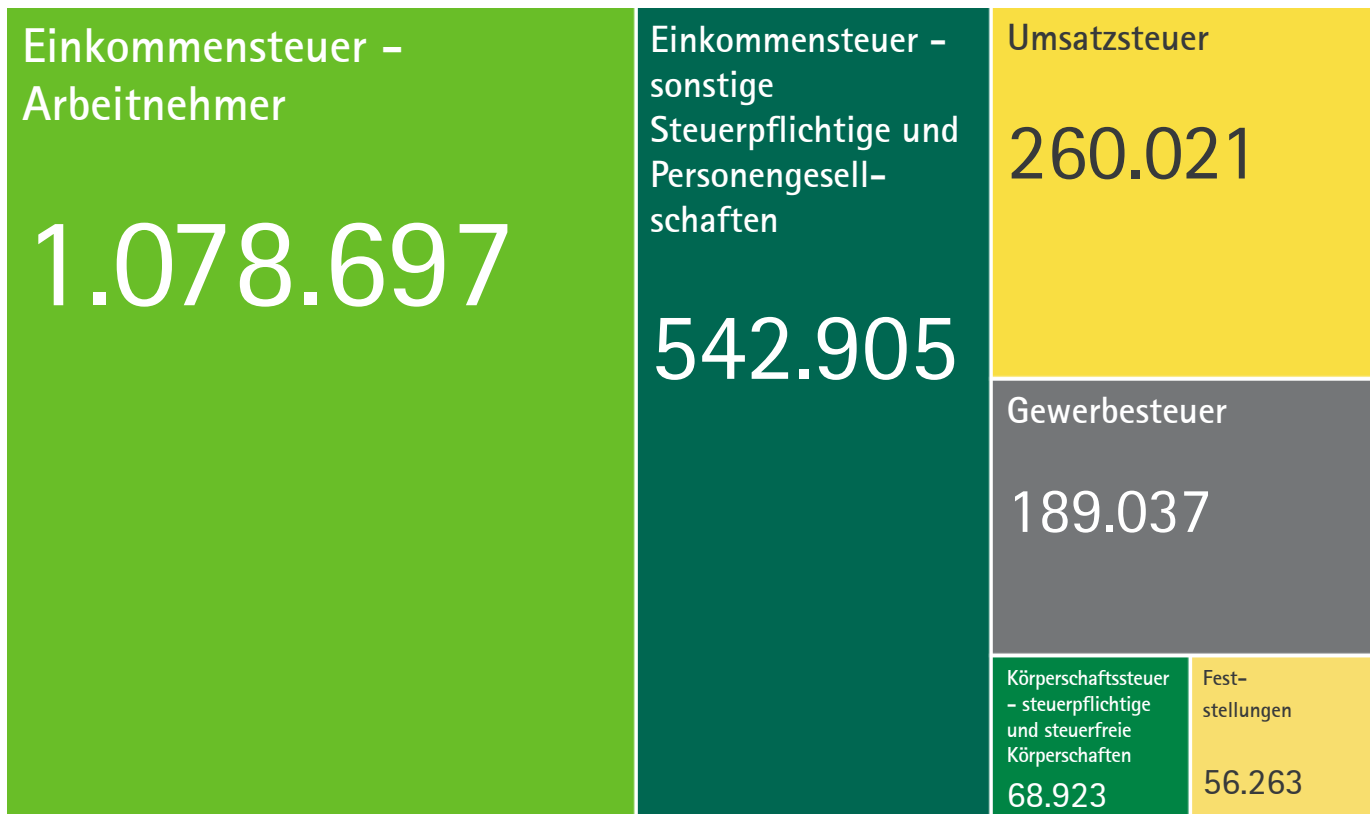
130.888  
Beihilfeanträge geprüft  
(Volumen:  
ca. 130 Mio. EUR)

# Finanzämter

Steuerspirale Sachsen 2022 (Angaben in Tsd. Euro)

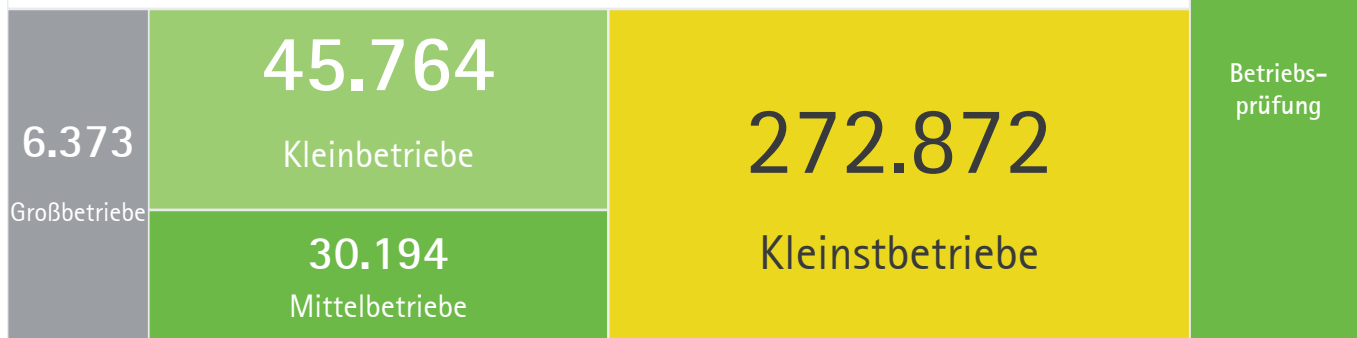


Fallzahlen aus dem Veranlagungsbereich (Veranlagungszeitraum 2021)





Aufgabe der Betriebsprüfung ist es, für Steuergerechtigkeit – d. h. Rechtmäßigkeit und Gleichmäßigkeit der Besteuerung – einzustehen und zur Steuerehrlichkeit beizutragen. Durch professionelles und bürgerfreundliches Auftreten prägen die Betriebsprüfer das Bild der Steuerverwaltung. In knapp 45 Prozent aller Betriebsprüfungen gab es keine bzw. geringe Beanstandungen. In 3.665 Fällen kam es hingegen zu Beanstandungen, die zu Mehrsteuern in Höhe von fast 214 Millionen Euro führten.

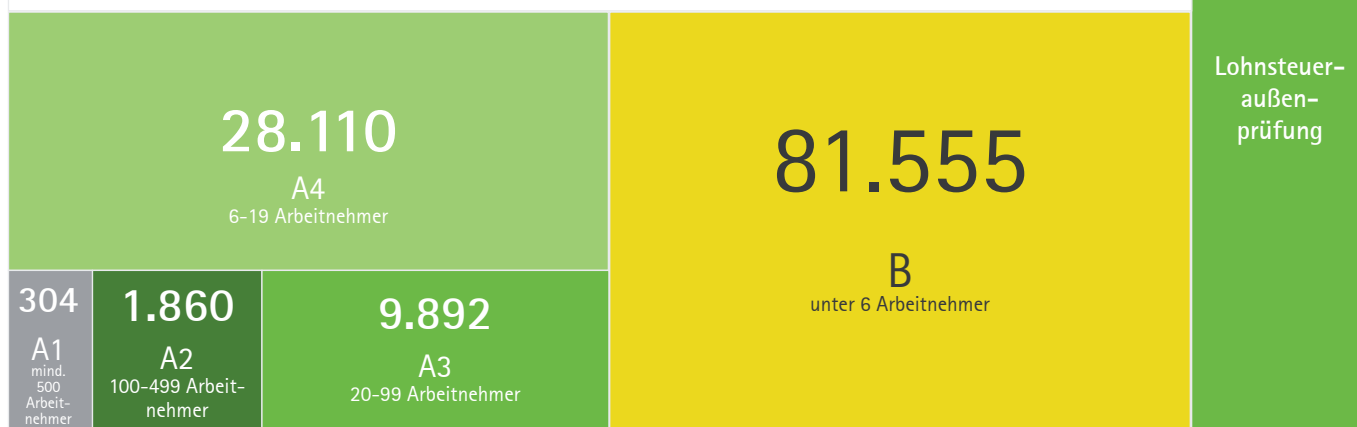


**Umsatzsteuer-Sonderprüfung** Durch die Umsatzsteuer-Sonderprüfung soll erreicht werden, dass steuerpflichtige Leistungen sachlich und zeitlich zutreffend besteuert, Steuerbefreiungen und Steuervergünstigungen nicht zu Unrecht in Anspruch genommen und keine Vorsteuerbeträge unberechtigt abgezogen oder vergütet werden. Im Jahr 2022 wurden 3.592 der insgesamt 251.266 Unternehmer geprüft. In knapp 34 Prozent der Prüfungen gab es keine bzw. geringe Beanstandungen. Mehrsteuern konnten in Höhe von mehr als 34 Millionen Euro festgestellt werden.

durchgeführte Umsatzsteuer-Nachschaun	3.140	Umsatzsteuer-nachschaun
davon Fälle mit keinen bzw. geringen Beanstandungen	85,7 Prozent	
Mehrergebnis bei Fällen mit Beanstandungen (insg.)	2,4 Mio. EUR	

Umsatzsteuer-Sonderprüfgruppe	Die Umsatzsteuer-Sonderprüfgruppe ist als Zentralstelle zur Umsatzsteuerbetrugsbekämpfung in Sachsen Ansprechpartner und Koordinierungsstelle zwischen dem Bund und den Finanzämtern. Primäres Ziel ist die Bekämpfung des Umsatzsteuerbetruges.	
	Mehrsteuern insgesamt	18,9 Mio. EUR
	bearbeitete Fälle	141

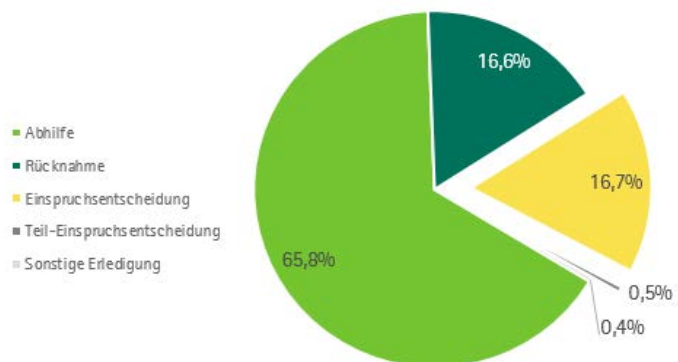
Aufgabe der Lohnsteueraußenprüfung ist es, die ordnungsgemäße und vollständige Einbehaltung und Abführung der Steuern vom Arbeitslohn (Lohnsteuer, Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag) sicherzustellen. Im Jahr 2022 wurden 4.190 der insgesamt 121.721 Betriebe geprüft. Bei 45 Prozent der Prüfungen kam es zu keinen bzw. nur geringen Feststellungen. Mehrsteuern konnten insgesamt in Höhe von mehr als 20 Millionen Euro festgestellt werden.



Aufgabe der Steuerfahndung ist u. a. die Erforschung von Steuerstraftaten und -ordnungswidrigkeiten, die Ermittlung von Besteuerungsgrundlagen sowie die Aufdeckung und Ermittlung unbekannter Steuerfälle.		Steuerfahndung
Anzahl Prüfungen	1.034	
Steuerstraf- und Bußgeldverfahren	290	
Amts- und Rechtshilfeersuchen	608	
Mehrsteuern (ohne Zinsen)	110,2 Mio. EUR	
Freiheitsstrafen insgesamt	38,6 Jahre	
Geldstrafen und Geldauflagen	1,3 Mio. EUR	

Bußgeld- & Strafsachenstelle	Anzeigen und Prüfberichte in Bearbeitung	7.034
	Zugänge zu bereits eingeleiteten Steuerstraf- und Bußgeldverfahren	393
	beantragte Strafbefehle	235
	Abschluss gegen Geldauflagen	556
	Geldauflagen insgesamt	1,14 Mio. EUR
	an Staatsanwaltschaft abgegebene Verfahren	290
	Anzahl Bußgeldbescheide	99
	Anzahl Verwarnungen nach § 56 OWiG	28
	rechtskräftige Urteile / Strafbefehle Justiz	313
	hinterzogene Steuern insgesamt	20,3 Mio. EUR
	verhängte Geldstrafen insgesamt	1,57 Mio. EUR
verhängte Freiheitsstrafen insgesamt	54,3 Jahre	

### Erledigung von Einsprüchen



### Erhobene Klagen

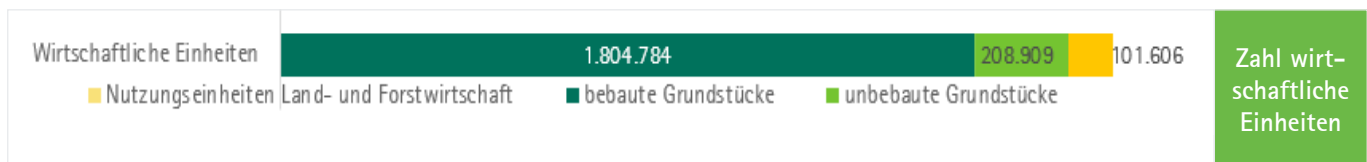
In **92,5 Prozent** der Fälle wurde KEINE Klage gegen die entsprechende Einspruchsentscheidung des Finanzamtes erhoben.

Einspruchsverfahren	Jahr	2022	2021
	Zugänge Einsprüche	147.025	141.014
	Erledigung von Einsprüchen	157.724	148.820
	Bestand Einsprüche zum 31.12	86.580	98.313

Prüffelder in Bearbeitung	49	Sondereinheit Risikoprüfung
Kontrollmitteilungen	498	
Mehrergebnis insgesamt	2,41 Mio. EUR	
Serviceprüffelder	12	

Die Sondereinheit Risikoprüfung (SER) beschäftigt sich mit dem Aufgriff landesweit bedeutsamer steuerlicher Fallkonstellationen mit hohem Steuerausfallrisiko. Darüber hinaus obliegt ihr die Ermittlung risikobehafteter Prüffelder und Risikobranchen durch Verknüpfung und gezielter Auswertung interner und externer Datenbanken, die Unterstützung der Finanzämter durch Prüfungsschemata, Musterschreiben bzw. rechtliche Hinweise und die Überwachung des Internethandels.

Einheitliche Erhebung	zu vollstreckende Rückstände in EUR	2022	2021
	Bestand zum 1. Januar	228.400.647	197.167.432
	Zugänge	556.202.580	484.454.282
	Erledigungen	534.818.328	453.221.066
	Bestand 31. Dezember	249.784.899	228.400.647



Einheitsbewertung	Anfangsbestand Steuerfälle 31. Dezember 2021	57.231
	Zugänge	159.965
	Erledigungen	154.350
	offene Steuerfälle 31. Dezember 2022	62.846

Bedarfsbewertung	Anfangsbestand 31. Dezember 2021	2.467
	Zugänge	7.817
	Erledigungen	7.707
	offene Fälle 31. Dezember 2022	2.577

Erbschaft- und Schenkungsteuer	Anfangsbestand Steuerfälle 31. Dezember 2021	2.947
	Zugänge	5.619
	Erledigungen	5.626
	offene Steuerfälle 31. Dezember 2022	2.940

Darüber hinaus gingen im Jahr 2022 95.878 Anzeigen zur Erbschaft- und Schenkungsteuer ein, von denen insgesamt 88.229 bearbeitet wurden.

Grund-erwerbsteuer	Anfangsbestand 31. Dezember 2021	16.033
	Zugänge	87.985
	Erledigungen	91.795
	offene Fälle 31. Dezember 2022	12.223

A graphic consisting of several overlapping, horizontal yellow brushstrokes of varying lengths and thicknesses, creating a sense of motion and energy. The strokes are centered on the page and serve as a background for the main title text.

# Das Jahr 2022 im Überblick

# JANUAR | FEBRUAR



- Mitarbeiterbefragung im Geschäftsbereich des LSF 2022
- kurzfristige Umsetzung Corona-Sonderzahlung für nahezu alle Arbeitnehmer und Beamten
- Nutzung des elektronischen Rechtsverkehrs in gerichtlichen Verfahren
- Bereitstellung der vereinfachten Steuererklärung für Bezieher von Alterseinkünften – bis zum 15. Dezember 2022 wurden auf deren Grundlage 243.242 Veranlagungen (VZ 2019–2021) durchgeführt
- Beginn Pilotierung Erweiterung des Einheitlichen Erhebungsbezirks um die Aufgaben Finanzkasse und Erhebungstätigkeiten der Festsetzungsbereiche
- Beginn Neuprogrammierung Innendienstdatenbank für BuStra / Steufa

# MÄRZ | APRIL

- Teilnahme Veranstaltung „Schau rein“
- Beginn schrittweise Flächenausrollung VIS.SAX in den Finanzämtern
- weitere Bündelung der Bearbeitung von Insolvenzfällen in den Finanzämtern
- Umzug des Bereiches Rechtsabteilung / Justizariat auf die Plattleite 19 in Dresden
- Einrichtung von Sammelrufnummern für die Grundsteuerreform in den 21 Finanzämtern mit Bewertungsstelle

# MAI | JUNI

- Beginn Umsetzung Steuerentlastungsgesetz 2022 (u.a. Energiepreispauschale)
- Start Einstellungsverfahren zum Ausbildungsbeginn 1. September 2023 unter Anwendung des sog. rollenden Verfahrens für die LG 1.2 Steuerverwaltung
- Onboarding Ausbildung (Ziel: erstes Kennenlernen der Verwaltungsfachangestellten vor dem Ausbildungsbeginn am 1. September 2022)
- Amtsleitertagung im Sportpark Rabenberg



# MITARBEITERBEFRAGUNG

66 Prozent der Bediensteten haben im Jahr 2022 an der Mitarbeiterbefragung im Geschäftsbereich des LSF teilgenommen. Die Zufriedenheit mit den Arbeitsbedingungen insgesamt lag mit 2,5 (Schulnote) leicht über dem Ergebnis der Vorbefragungen. Die größte Zufriedenheit besteht mit der Flexibilität der Arbeitszeitregelung. Die Arbeit am heimischen Arbeitsplatz prägt seit einiger Zeit auf ganz unterschiedliche Weise unser tägliches Arbeitsleben. Für die Mög-

lichkeit am heimischen Arbeitsplatz zu arbeiten wird insgesamt die Note 1,7 vergeben.

Bei der Frage „Empfinden Sie Ihren Arbeitsplatz als gesundheitsgerecht eingerichtet?“ konnte die größte Verbesserung in der Benotung gegenüber der Vorbefragung erzielt werden. Auch das Mitarbeiter-Vorgesetztengespräch, das einmal im Jahr mit der zuständigen Führungskraft durchgeführt werden soll, wird

positiv eingeschätzt. Nachholbedarf wird hingegen im Bereich der Anerkennung der Leistung der Bediensteten gesehen. Im Vergleich zu den Vorbefragungen konnten die Befragungsergebnisse im Bereich der Anerkennung jedoch bereits verbessert werden. Im Rahmen der Nachbereitung der Befragung wurden im Jahr 2022 Auswertungszirkel gebildet. Die Prüfung der Umsetzung dieser Vorschläge dauert noch an.

# JULI

# AUGUST

- Umsetzung „Zinsbeschluss“ Bundesverfassungsgericht
- erfolgreiche Ausbildungs- und Studienabschlüsse  
*Steuer: LG 1.2 => 82 % bestanden*  
*Steuer: LG 2.1 => 87 % bestanden*  
*Verwaltungsfachangestellte => 90 % bestanden*

## Gründung Abteilung V „Finanzwesen“

- Aufnahme Tätigkeit zum 1. Juli 2022
- Unterteilung in Referate 511 „HKR-Kompetenzzentrum im Aufbau“, Referat 512 „Leitstelle IT-Verfahren Fördermittel“ sowie die Hauptkasse des Freistaates Sachsen
- Fortsetzung Modernisierung Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen (HKR) des Freistaates Sachsen (hierzu werden medienbruchfreie digitale Verfahren in der Sächsischen Staatsverwaltung eingesetzt; vgl. „IT-Strategie HKR 2025“)
- seit 1. Juli 2022: Pilotierung des mobilen Arbeitens im Homeoffice in den Finanzämtern und im LSF



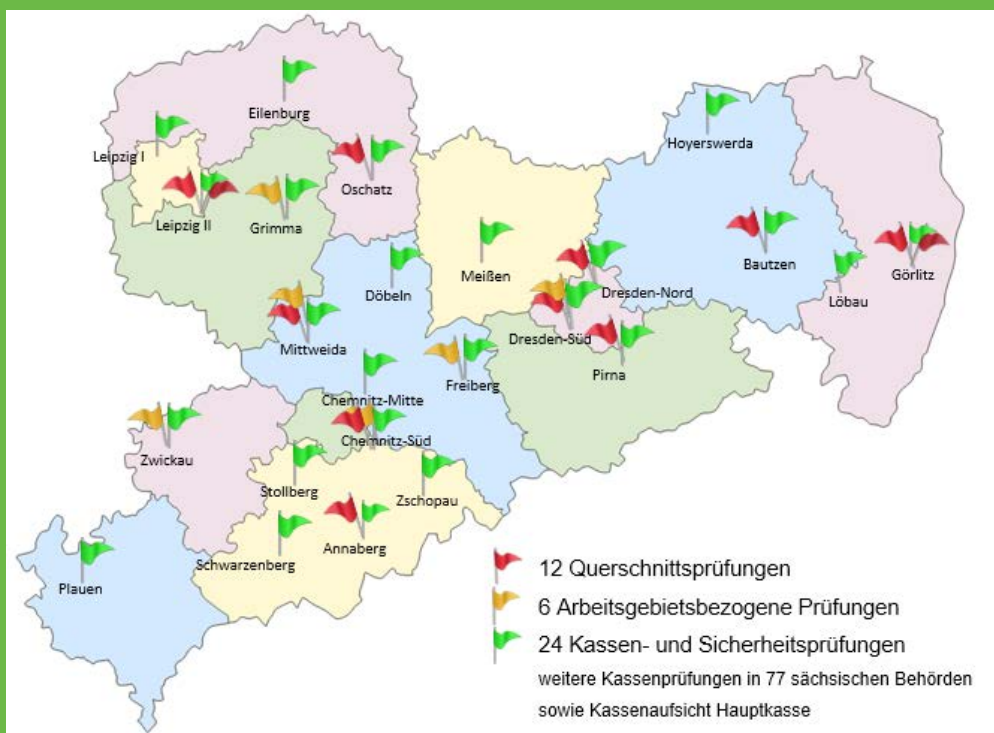
Foto: Feierliche Zeugnisübergabe in der Stadthalle Chemnitz

# SEPTEMBER OKTOBER

- 1. September: Zentrale Vereidigungsfeier
- 30. September: Feierliche Zeugnisübergabe
- Beginn Ausbildung / Studium Nachwuchskräfte
- Zahlung Energiepreispauschale
- Erfahrungsaustausch zur Software „Power BI“

# NOVEMBER DEZEMBER

- Umstellungslauf zur Vollverzinsung
- Beendigung Abordnungen an die Landkreise / kreisfreien Städte zur Unterstützung der sächsischen Gesundheitsämter aufgrund der Corona-Pandemie
- Vorarbeiten zur Umstellung von ZEUS 3 auf ZEUS X
- Vorarbeiten wegen des Abrufs der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung ab 1. Januar 2023





# GRUNDSTEUERREFORM

Eines der wichtigsten Projekte der sächsischen Steuerverwaltung im Jahr 2022 war die Umsetzung der Grundsteuerreform. Als eine der größten Steuerreformen der neueren Zeit stellt sie nicht nur die sächsische Steuerverwaltung, sondern die Steuerverwaltung aller Bundesländer vor enorme Herausforderungen.

im Freistaat Sachsen erhielten ein Informationsschreiben zur Grundsteuerreform. Die Informationsschreiben an die Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Vermögen folgten im Juni 2022. Zusätzlich wurden Informationen unter [www.grundsteuer.sachsen.de](http://www.grundsteuer.sachsen.de) bereitgestellt. Dort wurde zum Beginn der Abgabefrist für die Erklärung zur Feststellung des

Die Telefone in den Finanzämtern klingelten ununterbrochen und der Besucherstrom sowie das allgemeine Informationsinteresse rissen nicht ab. Unerwartet wurde Mitte Oktober 2022 bundesweit eine Verlängerung der Abgabefrist für die Erklärung zur Feststellung des Grundsteuerwerts bis zum 31. Januar 2023 beschlossen. Auch wenn die Nachfragen und der Er-

Alle Ebenen der sächsischen Steuerverwaltung haben das Thema gemeinsam begleitet. Rechtliche und praktische Fragen waren zu klären und zahlreiche Abstimmungen auf Bundes- und Landesebene zu treffen. Verfügungen und Handlungsanweisungen mussten geschrieben werden.

Neben der Vorbereitung von Bestandspersonal wurde zusätzliches Personal eingestellt, um die Bearbeitung der Menge an Grundsteuererwerberklärungen sicherzustellen. Umfassende Schulungen zum neuen Bewertungsrecht und zum Anwendungsprogramm fanden statt. In vielen Fällen mussten die aktuellen Eigentümer erst ermittelt werden. Teilweise stammen die Grundbucheintragungen aus dem vorletzten Jahrhundert. Das erforderte aufwendige Recherchearbeiten, die neben Nachfragen beim Nachlassgericht auch die Suche in allgemein zugänglichen Quellen umfassten.

Für die Bürgerinnen und Bürger wurde das Thema Grundsteuer und die notwendige Erklärungsabgabe spätestens ab April 2022 präsent. Die Eigentümer von bebauten bzw. unbebauten Grundstücken

Grundsteuerwerts das „Grundsteuerportal Sachsen“ freigeschaltet, in dem kostenfrei viele Angaben für die Erklärung recherchiert und abgerufen werden konnten.

Und dann war es soweit: Ab 1. Juli 2022 waren bundesweit alle Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer aufgefordert, eine Steuererklärung für ihre Grundstücke zunächst bis spätestens 31. Oktober 2022 elektronisch (z. B. über „Mein ELSTER“) abzugeben. Für die Bediensteten der Finanzämter und des LSF war es mit großen Anstrengungen verbunden, dem einhergehenden Informationsbedarf der Bürgerinnen und Bürger nachzukommen. Ab 1. April 2022 war in den Finanzämtern in Ergänzung der bereits eingerichteten Sammelrufnummern eine zusätzliche Telefon-Hotline nur für die Grundsteuerreform geschaltet worden. Zudem wurden in den Finanzämtern mit Bewertungsstellen ab 1. Juli 2022 besondere Sprechstunden zur Grundsteuerreform angeboten. Der Staatsminister lud sachsenweit zur Veranstaltungsreihe „Fokus: Grundsteuer“ ein, um mit Bürgerinnen und Bürger zum Thema Grundsteuer ins Gespräch zu kommen und zu informieren.

klärungseingang zunächst rückläufig waren, so galt es nun die vorhandenen Erklärungen zu bearbeiten und die ersten Bescheide zu versenden. Denn das Ziel ist, die Erklärungen schnellstmöglich zu bearbeiten, damit den Kommunen genügend Zeit bleibt, auf Basis der Grundsteuermessbeträge ihre Hebesätze neu zu bestimmen und die neuen Grundsteuerbescheide zu erlassen.

Von der Grundsteuerreform waren und sind die Kolleginnen und Kollegen in den Finanzämtern über alle Arbeitsgebiete hinweg unmittelbar oder mittelbar betroffen. Für Ihre Leistungen verdienen sie große Anerkennung und Dank.

Auf die Fakten heruntergebrochen waren für rund 2 Millionen wirtschaftliche Einheiten Erklärungen zur Feststellung des Grundsteuerwerts abzugeben. Bis zum 31. Dezember 2022 wurde mit 48 Prozent, fast die Hälfte der erwarteten Erklärungen eingereicht, in 87 Prozent der Fälle in elektronischer Form. Von den eingegangenen Erklärungen waren zum Ende Dezember 2022 ca. 21 Prozent bearbeitet.



A graphic consisting of several overlapping, horizontal yellow brushstrokes of varying lengths and thicknesses, creating a sense of motion and energy. The strokes are centered on the page and partially overlap the text.

# Ausblick 2023





## G

### Grundsteuerreform

- Bearbeitung der Erklärungen
- elektronische Übermittlung Grundsteuermessbescheide an hebeberechtigte Kommunen
- Begleitung Personaleinsatz



## P

### Personal

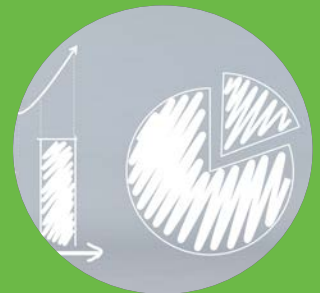
- Regelbeurteilungsverfahren LG 1.2
- Beginn A 14-Qualifizierung
- Einstellung von Juristen in der LG 2.2
- Einstellung von 14 Anwärtern in der LG 2.1 Staatsfinanzverwaltung

Moderne Außenprüfung  
*Anpassung von Verfahrensabläufen*

Arbeitsgruppe zur Zusammenarbeit zwischen Betriebsprüfung und Veranlagung

Umsetzung  
Onlinezugangsgesetz

Einsatz von IT-Fachprüfern



Beginn Planung Doppelhaushalt  
2025/2026



Erweiterung des Einheitlichen Erhebungsbezirks (EEB)

Risikomanagementsystem – Einsatz im Bereich der Körperschaften, Personenvereinigungen und Vermögensmassen

Verfahren zur Zuständigkeitsklärung im Rahmen des Abgabe-/Übernahmeverfahrens der Finanzämter

Aktivsetzung  
Online-Versorgungsauskunft

Einführung eines modernen elektronischen Titelbewirtschaftungssystems (eTBS) zur Nutzung im LSF und in den Finanzämtern

Vorbereitung SESAM – Scannen  
Weiße Post



Einsatz neu programmierte Innendienstdatenbank in BuStra / Steufa

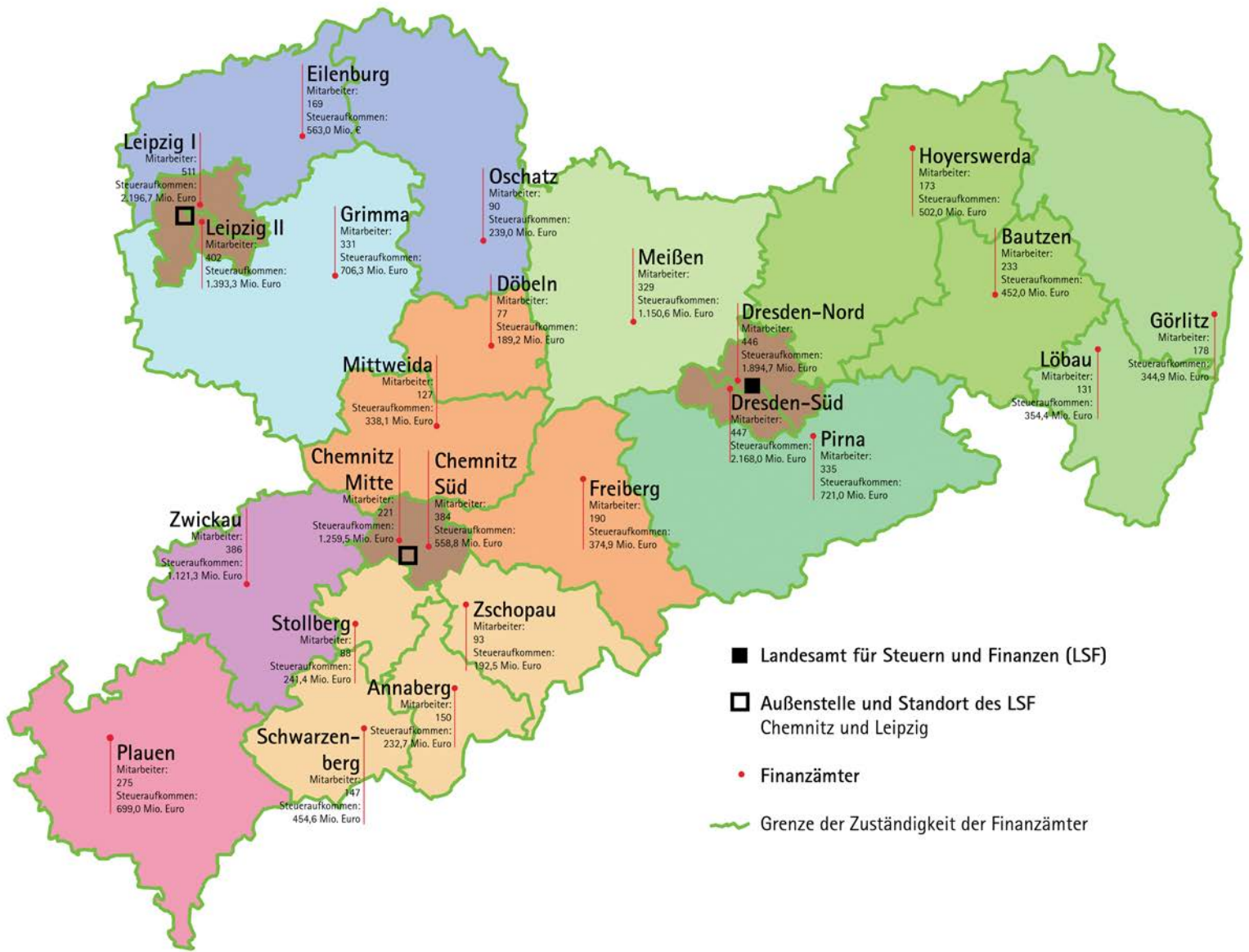
Auswertung von elektronischen Mitteilungen – Systemumstellung

Testung, Pilotierung (LSF ist Pilotierungsbehörde) sowie Einführung der elektronischen Eingangsbearbeitung (eERB) als erstes Modul von HKR 2025



A graphic consisting of several overlapping, horizontal yellow brushstrokes of varying lengths and thicknesses, creating a sense of motion and energy. The strokes are centered on the page and partially overlap the text.

# Finanzämter



Steueraufkommen aller Finanzämter in Mio. EUR	18.348
Personalkörper in Personen Ermittlung nach dem »Arbeits-IST« zum 31. Dezember 2022 zzgl. Elternzeiten, Abordnungen, etc.	5.913
Personal: Ist in VZÄ Istbesetzung gesamt zum 31. Dezember 2022	5.276,4
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021) Anzahl der zu veranlagenden Fälle (31. Dezember 2022)	1.078.697
Einkommensteuerfälle (VZ 2021) Anzahl der zu veranlagenden Fälle im Bereich Sonstige Steuerpflichtige und Personengesellschaften (31. Dezember 2022)	542.905
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021) Anzahl der zu veranlagenden Fälle (31. Dezember 2022)	68.923
Feststellungen (VZ 2021) Anzahl der zu veranlagenden Fälle im Sinne des § 180 Abs. 1 Nr. 2 AO im Bereich sonstige Steuerpflichtige und Personengesellschaften (31. Dezember 2022)	56.263
Einsprüche Zugang im Jahr 2022 (ohne Abgaben und Übernahmen)	147.025

Vollstreckung (Erledigungen in EUR) Erledigungen der V-Konten in EUR im Jahr 2022	534.818.328
Erbschaftsteuer bearbeitete Sterbeanzeigen (+ Steuerfälle)	61.302 (+ 3.285)
Schenkungsteuer bearbeitete Schenkungsanzeigen (+ Steuerfälle)	26.927 (+ 2.341)
Grunderwerbsteuerfälle bearbeitete Grunderwerbsteuerfälle	91.795
Betriebsprüfungen Anzahl der abgeschlossenen Außenprüfungen im Sinne des § 193 Abs. 1 AO im Jahr 2022	6.371
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen Anzahl der abgeschlossenen Prüfungen im Jahr 2022	3.592
Lohnsteuer-Außenprüfungen Anzahl der durch die Lohnsteuer-Außenprüfung geprüften Betriebe im Jahr 2022	4.190
Besucherdahlen in den Finanzämtern Anzahl der Besucher in den Finanzämtern im Jahr 2022	230.586



## Finanzamt Annaberg



Steueraufkommen in Mio. EUR	232,7
Personalkörper in Personen	150
Personal: Ist in VZÄ	128,8
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	17.377
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	10.121
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.012
Feststellungen (VZ 2021)	939
Einsprüche	1.422
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	4.342.925
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	408
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	53
Lohnsteuer-Außenprüfungen	89

## Finanzamt Bautzen

Steueraufkommen in Mio. EUR	452,0
Personalkörper in Personen	233
Personal: Ist in VZÄ	208,3
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	35.755
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	17.429
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.783
Feststellungen (VZ 2021)	1.565
Einsprüche	3.502
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	12.716.324
bearbeitete Anzeigen Erbschaftsteuer + bearbeitete Steuerfälle	22.597 + 1.351
bearbeitete Anzeigen Schenkungsteuer + bearbeitete Steuerfälle	11.742 + 1.398
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	505
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	112
Lohnsteuer-Außenprüfungen	178



## Finanzamt Chemnitz–Mitte



Steueraufkommen in Mio. EUR	1.259,5
Personalkörper in Personen	221
Personal: Ist in VZÄ	195,6
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	43.187
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	18.631
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	3.182
Feststellungen (VZ 2021)	2.599
Einsprüche	4.694
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	19.414.040
bearbeitete Anzeigen Erbschaftsteuer + bearbeitete Steuerfälle	24.070 + 1.267
bearbeitete Anzeigen Schenkungsteuer + bearbeitete Steuerfälle	9.873 + 619
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	247
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	155
Lohnsteuer-Außenprüfungen	201

## Finanzamt Chemnitz–Süd

Steueraufkommen in Mio. EUR	558,8
Personalkörper in Personen	384
Personal: Ist in VZÄ	328,0
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	24.734
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	18.584
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	3.840
Feststellungen (VZ 2021)	940
Einsprüche	4.970
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	38.804.144
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungssteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	285
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	127
Lohnsteuer-Außenprüfungen	91



zentrale Zuständigkeiten des Finanzamtes Chemnitz–Süd: <https://www.finanzamt.sachsen.de/zentrale-bundesweite-und-landesweite-sonderzustandigkeit-6293.html>



## Finanzamt Döbeln



Steueraufkommen in Mio. EUR	189,2
Personalkörper in Personen	77
Personal: Ist in VZÄ	68,2
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	15.834
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	8.062
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	935
Feststellungen (VZ 2021)	1.183
Einsprüche	1.710
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	5.253.017
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	49
Lohnsteuer-Außenprüfungen	58

## Finanzamt Dresden-Nord

Steueraufkommen in Mio. EUR	1.894,7
Personalkörper in Personen	446
Personal: Ist in VZÄ	407,6
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	42.509
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	28.467
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	3.783
Feststellungen (VZ 2021)	3.354
Einsprüche	11.848
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	21.894.833
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	508
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	201
Lohnsteuer-Außenprüfungen	116



## Finanzamt Dresden-Süd



Steueraufkommen in Mio. EUR	2.168,0
Personalkörper in Personen	447
Personal: Ist in VZÄ	395,1
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	106.584
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	45.284
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	6.791
Feststellungen (VZ 2021)	5.308
Einsprüche	13.431
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	54.443.751
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	14.974
Betriebsprüfungen	432
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	317
Lohnsteuer-Außenprüfungen	247

## Finanzamt Eilenburg

Steueraufkommen in Mio. EUR	563,0
Personalkörper in Personen	169
Personal: Ist in VZÄ	153,8
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	31.638
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	14.862
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.858
Feststellungen (VZ 2021)	1.829
Einsprüche	4.427
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	15.761.206
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	263
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	98
Lohnsteuer-Außenprüfungen	162



## Finanzamt Freiberg



Steueraufkommen in Mio. EUR	374,9
Personalkörper in Personen	190
Personal: Ist in VZÄ	162,5
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	34.073
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	16.788
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.874
Feststellungen (VZ 2021)	1.798
Einsprüche	3.909
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	9.820.580
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	424
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	119
Lohnsteuer-Außenprüfungen	117

## Finanzamt Görlitz

Steueraufkommen in Mio. EUR	344,9
Personalkörper in Personen	178
Personal: Ist in VZÄ	161,8
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	37.922
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	15.870
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.825
Feststellungen (VZ 2021)	1.406
Einsprüche	4.068
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	19.750.506
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	313
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	88
Lohnsteuer-Außenprüfungen	165





## Finanzamt Grimma



Steueraufkommen in Mio. EUR	706,3
Personalkörper in Personen	331
Personal: Ist in VZÄ	304,3
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	70.078
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	35.996
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	4.036
Feststellungen (VZ 2021)	3.720
Einsprüche	11.703
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	25.086.235
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	412
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	224
Lohnsteuer-Außenprüfungen	329

## Finanzamt Hoyerswerda

Steueraufkommen in Mio. EUR	502,1
Personalkörper in Personen	173
Personal: Ist in VZÄ	154,9
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	47.623
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	20.493
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	2.279
Feststellungen (VZ 2021)	1.910
Einsprüche	5.362
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	18.360.084
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	144
Lohnsteuer-Außenprüfungen	114



## Finanzamt Leipzig I



Steueraufkommen in Mio. EUR	2.196,7
Personalkörper in Personen	511
Personal: Ist in VZÄ	464,4
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	106.722
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	51.563
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	6.964
Feststellungen (VZ 2021)	4.905
Einsprüche	19.259
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	63.376.879
bearbeitete Anzeigen Erbschaftsteuer + bearbeitete Steuerfälle	14.635 + 667
bearbeitete Anzeigen Schenkungsteuer + bearbeitete Steuerfälle	5.312 + 324
Grunderwerbsteuerfälle	14.992
Betriebsprüfungen	480
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	296
Lohnsteuer-Außenprüfungen	257

## Finanzamt Leipzig II

Steueraufkommen in Mio. EUR	1.393,3
Personalkörper in Personen	402
Personal: Ist in VZÄ	362,2
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	49.740
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	32.258
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	6.676
Feststellungen (VZ 2021)	4.080
Einsprüche	9.356
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	45.789.463
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungssteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	500
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	245
Lohnsteuer-Außenprüfungen	387





## Finanzamt Löbau



Steueraufkommen in Mio. EUR	354,4
Personalkörper in Personen	131
Personal: Ist in VZÄ	119,0
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	30.537
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	14.403
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.513
Feststellungen (VZ 2021)	1.351
Einsprüche	3.370
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	15.102.489
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	17.542
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	134
Lohnsteuer-Außenprüfungen	87

## Finanzamt Meißen

Steueraufkommen in Mio. EUR	1.150,6
Personalkörper in Personen	329
Personal: Ist in VZÄ	292,6
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	63.328
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	33.427
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	3.686
Feststellungen (VZ 2021)	3.550
Einsprüche	9.559
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	29.999.426
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	418
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	189
Lohnsteuer-Außenprüfungen	236



## Finanzamt Mittweida



Steueraufkommen in Mio. EUR	338,1
Personalkörper in Personen	127
Personal: Ist in VZÄ	113,0
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	29.120
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	15.882
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.511
Feststellungen (VZ 2021)	1.678
Einsprüche	3.630
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	12.425.314
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	94
Lohnsteuer-Außenprüfungen	54

## Finanzamt Oschatz

Steueraufkommen in Mio. EUR	239,0
Personalkörper in Personen	90
Personal: Ist in VZÄ	81,8
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	20.972
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	10.250
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.219
Feststellungen (VZ 2021)	992
Einsprüche	2.383
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	7.336.946
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	48
Lohnsteuer-Außenprüfungen	42





## Finanzamt Pirna



Steueraufkommen in Mio. EUR	721,0
Personalkörper in Personen	335
Personal: Ist in VZÄ	305,2
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	61.981
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	34.709
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	3.166
Feststellungen (VZ 2021)	3.508
Einsprüche	7.544
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	25.369.862
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	350
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	172
Lohnsteuer-Außenprüfungen	373

## Finanzamt Plauen

Steueraufkommen in Mio. EUR	699,0
Personalkörper in Personen	275
Personal: Ist in VZÄ	244,2
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	57.033
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	28.584
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	3.273
Feststellungen (VZ 2021)	2.552
Einsprüche	6.175
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	24.916.710
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	319
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	185
Lohnsteuer-Außenprüfungen	270



## Finanzamt Schwarzenberg



Steueraufkommen in Mio. EUR	454,6
Personalkörper in Personen	147
Personal: Ist in VZÄ	129,7
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	28.330
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	12.966
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	1.485
Feststellungen (VZ 2021)	1.243
Einsprüche	2.983
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	16.473.624
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	44.287
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	99
Lohnsteuer-Außenprüfungen	145

## Finanzamt Stollberg

Steueraufkommen in Mio. EUR	241,4
Personalkörper in Personen	88
Personal: Ist in VZÄ	78,7
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	20.344
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	10.339
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	935
Feststellungen (VZ 2021)	1.200
Einsprüche	2.161
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	4.946.970
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	88
Lohnsteuer-Außenprüfungen	64





## Finanzamt Zschopau



Steueraufkommen in Mio. EUR	192,5
Personalkörper in Personen	93
Personal: Ist in VZÄ	80,2
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	18.748
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	10.490
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	939
Feststellungen (VZ 2021)	918
Einsprüche	1.853
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	4.506.170
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	Zuständigkeit abgegeben
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	40
Lohnsteuer-Außenprüfungen	115

## Finanzamt Zwickau

Steueraufkommen in Mio. EUR	1.121,3
Personalkörper in Personen	386
Personal: Ist in VZÄ	336,8
Arbeitnehmerfälle (VZ 2021)	84.528
Einkommensteuerfälle (VZ 2021)	37.447
Körperschaftsteuerfälle (VZ 2021)	4.358
Feststellungen (VZ 2021)	3.735
Einsprüche	7.706
Vollstreckung (Erledigungen in EUR)	38.926.829
Erbschaftsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Schenkungsteuer	Zuständigkeit abgegeben
Grunderwerbsteuerfälle	Zuständigkeit abgegeben
Betriebsprüfungen	507
Umsatzsteuer-Sonderprüfungen	315
Lohnsteuer-Außenprüfungen	293



**Herausgeber:**  
Landesamt für Steuern und Finanzen  
Stauffenbergallee 2  
01099 Dresden  
Poststelle@lsf.smf.sachsen.de

**Redaktion:**  
Thomas Sproß (LSF, Präsidialbüro)

**Gestaltung und Satz:**  
Thomas Sproß (LSF, Präsidialbüro)

**Druck:**  
HV Handels-Verlag GmbH Chemnitz

**Redaktionsschluss:**  
27. April 2023

**Copyright:**  
Diese Veröffentlichung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch die des Nachdruckes von Auszügen und der fotomechanischen Wiedergabe, sind dem Herausgeber vorbehalten.